

Mit über 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die rund 34.500 Studierenden profitieren.

An der Technischen Universität Dortmund ist am Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie in der **Arbeitsgruppe Empirische Bildungsforschung im Kontext gesellschaftlicher Heterogenität** von Prof. Dr. Aileen Edele zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

befristet zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet; zunächst für höchstens drei Jahre, jedoch mit der Option auf Verlängerung. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

**Anforderungsprofil:**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) im Fach Psychologie, Erziehungswissenschaft, Soziologie oder einem verwandten Fach
- Erwünscht: Abgeschlossene überdurchschnittliche Promotion
- Interesse an Forschung im Bereich empirische Bildungsforschung, insbesondere an heterogenitätsbezogenen Fragestellungen
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der quantitativen Forschungsmethoden und Statistik, Erfahrung im Umgang mit Statistikprogrammen (z. B. SPSS, Mplus, R)
- Sehr gute Deutsch – und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Neben der fachlichen Qualifikation werden Engagement und gute arbeitsorganisatorische Fähigkeiten vorausgesetzt.

**Aufgabenbereich:**

- Bearbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen an der Schnittstelle von Bildung und Heterogenität (insbes. zuwanderungsbezogene Heterogenität, ggf. auch andere Heterogenitätsdimensionen)
- Mitarbeit an Forschungsprojekten der Arbeitsgruppe
- Publikationstätigkeiten (auf/in nationalen und internationalen Tagungen und Fachzeitschriften)
- (Mit-)Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- selbstständige Lehre im Umfang von 4 SWS

**Wir bieten:**

- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Rahmen eines strukturierten Betreuungs- und Weiterbildungsprogramms
- Inhaltlichen Gestaltungsspielraum
- Einblick in nationale und internationale Forschungsprojekte im Bereich der empirischen Bildungsforschung und der Psychologie
- Den Kontext eines großen Instituts mit umfangreichen nationalen und internationalen Projekten und Datensätzen
- Ein spannendes und dynamisches Arbeitsumfeld in einem aktiven und aufgeschlossenen Team

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 18.09.2019 unter Angabe der Referenznummer w56-19 an:

**Technische Universität Dortmund**  
**Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie**  
**Frau Prof. Dr. Aileen Edele**  
**Emil-Figge-Str. 50**  
**44227 Dortmund**

Für inhaltliche Rückfragen steht zur Verfügung:  
Prof. Dr. Aileen Edele  
E-mail: aileen.edele@tu-dortmund.de  
Tel. 0231-755 7418

Dortmund, 22.08.2019